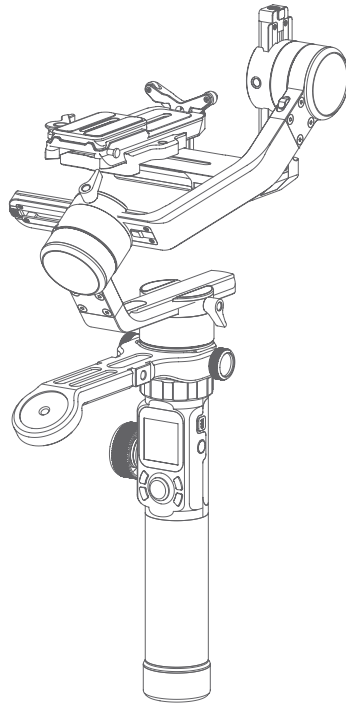




# **Manfrotto**

## **Imagine More**



**ANLEITUNG**  
**MVG460**

# Katalog

1. Das Produkt im Überblick .....	4
2. Vorbereitungen .....	7
2.1 Laden der Akkus .....	7
2.2 Einlegen der Akkus.....	7
2.3 Installation des Handgriffs.....	8
2.4 Positionsverriegelung .....	8
2.5 Installation des Multifunktions-Arms .....	9
2.6 Kamerainstallation.....	10
2.7 Ausbalancieren des Gimbals.....	11
2.8 Ein-/Ausschalten .....	13
2.9 Herunterladen der Manfrotto Gimbal App.....	13
3. Verbindung per App .....	14
4. Funktionen und Bedienung .....	15
4.1 Einführung in die Modi und Funktionen .....	15
4.2 Einführung in die Tastenbedienung .....	16
4.3 USB Ports.....	20
4.4 Touchscreen .....	21
4.5 Moduseinstellung .....	22
4.6 Autorotationsmodus.....	24
4.7 Initialisieren des Gimbals.....	26
4.8 Manuelle Sperre .....	27
5. Herstellen einer Verbindung zwischen Kamera und WLAN .....	28
6. Einführung zum Zubehör .....	29
6.1 Zubehör .....	29
Rechtliche Hinweise .....	30

# Einführung

Das MVG460 ist ein professionelles 3-Achsen-Gimbal speziell für spiegellose und DSLR-Kameras. Es ist mit den meisten gängigen Kameras auf dem Markt kompatibel. Der abnehmbare Multifunktions-Arm ermöglicht eine vielseitige Verwendung des Produkts: Halten mit nur einer Hand, Aufnahmen aus der Froschperspektive sowie Montage auf einem Stativ und Montage von sonstigem Zubehör.

Das MVG460 ist mit Funktionstasten und einem LCD-Touchscreen zum Wechseln des Gimbal-Arbeitsmodus sowie zum Steuern der Rotation und zum Einstellen von Parametern mit einer Hand ausgestattet. Das mitgelieferte Kabel für die Verschlusssteuerung kann für die direkte Steuerung von Foto- und Videoaufnahmen sowie der Schärfeziehvorrichtung (FF, Follow Focus) am Gimbal verwendet werden.



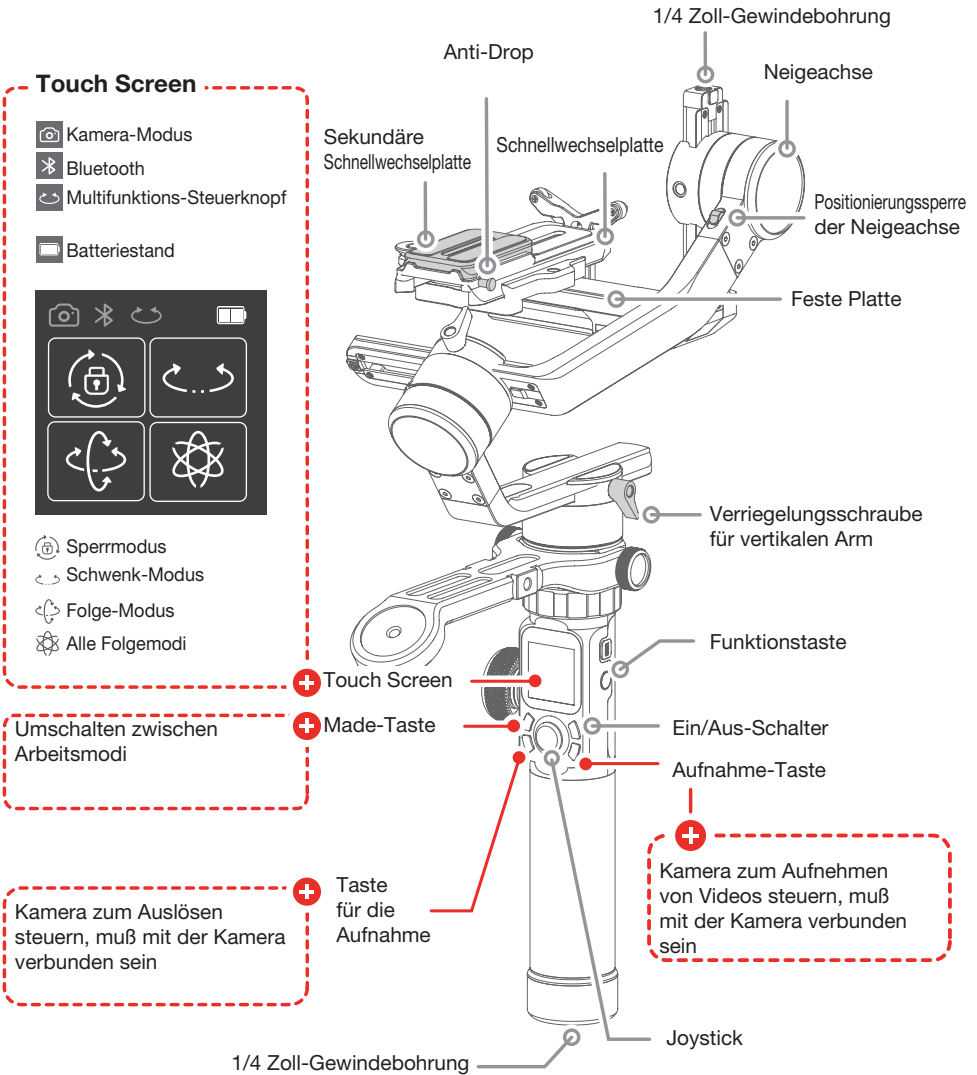
Manfrotto Gimbal App zum Herunterladen.



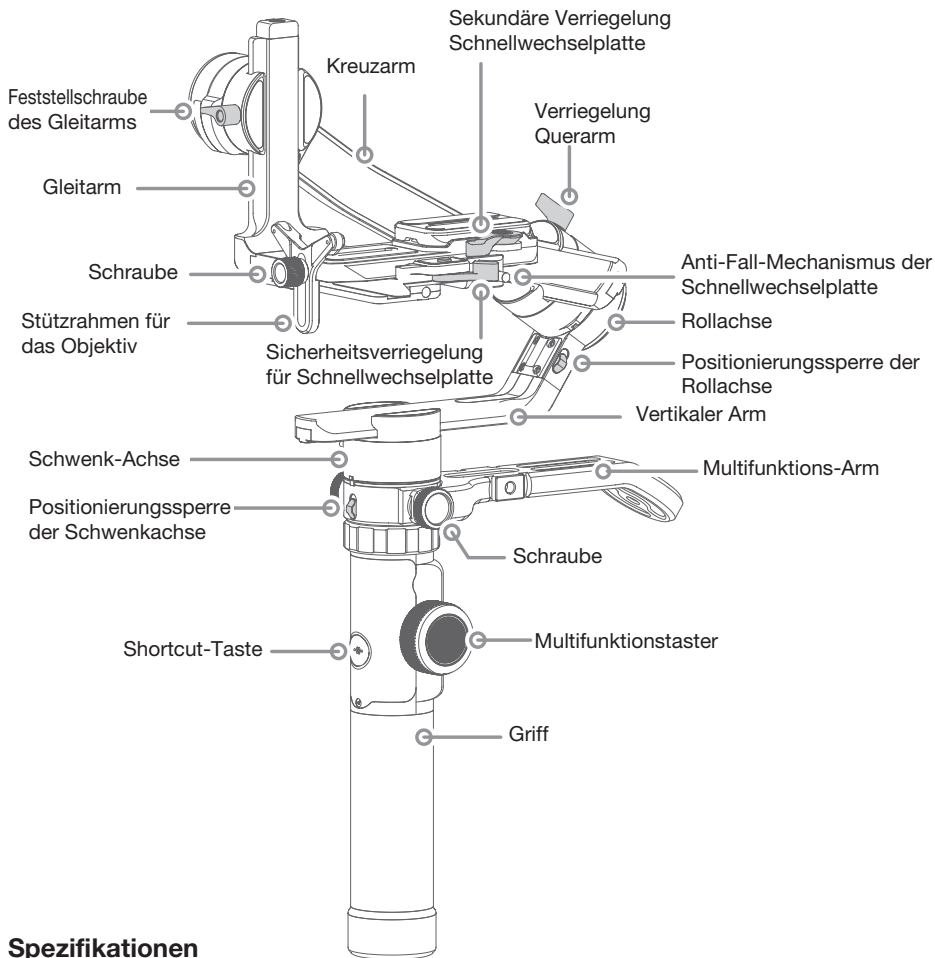
# 1. Das Produkt im Überblick

## Übersicht

Professioneller 3-Achsen-Gimbal für DSLR- und spiegellose Kameras, mit Funktionstasten und LCD-Touchscreen.







## Spezifikationen

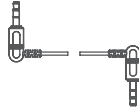
Max. Schwenkbereich	230°	Betriebszeit	12 Stunden
Max. Rollender Bereich	360°	Gewicht	ca. 1656g (ohne Batterien)
Max. Schwenkbereich	360°	Nutzlast	4600g (im Schwerpunkt-balancierten Zustand)
Neigegeschwindigkeit	2°/s ~ 75°/s	Adapter-Kameras*	Canon, SONY, Panasonic und andere.
Schwenk-Geschwindigkeit	3°/s ~ 150°/s		

Bei diesem Produkt ist die Kamera nicht inbegriffen.

## Zubehör



Micro-USB-Kabel  
x1



Panasonic Lumix-  
Kabel für die  
Verschlusssteuerung  
x1



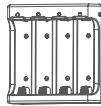
Lithium-Ionen-Akku 18650  
x1



Multifunktions-Arm  
x1



Stativ  
x1



Ladegerät  
x1



Multifunktions-Halterung  
x1

## Kamera-Steuerkabel



USB 2.0 an Micro  
x1



USB 2.0 an Mini  
x1



USB 3.0 an Micro 3.0  
x1



USB 2.0 an Typ C  
x1

## 2. Vorbereitungen

 Bitte lesen Sie vor Gebrauch dieses Produkts die ausführliche Bedienungsanleitung.

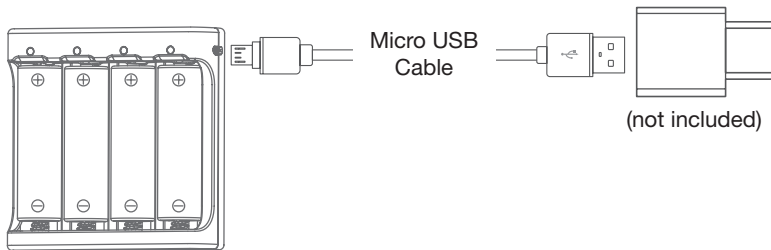
### TIPPS

- (1) Bitte installieren Sie die Kamera vor dem Einschalten des Gimbals.
- (2) Wenn der Akku schwach ist, laden Sie das Gimbal bitte auf.
- (3) Wenn Sie das Gimbal nicht verwenden, schalten Sie es aus und nehmen Sie die Akkus heraus.
- (4) Für einen schnellen Start mit den Grundfunktionen des MVG640 gehen Sie bitte nach den folgenden Schritten vor.

### 2.1 Laden der Akkus

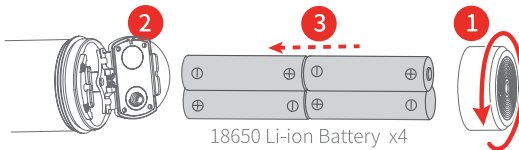
Die Akkus müssen mit dem Ladegerät aufgeladen werden.


\* Bitte laden Sie die Akkus vollständig auf, bevor Sie das Gimbal zum ersten Mal benutzen.



### 2.2 Einlegen der Akkus

Öffnen Sie den Deckel des Akkufachs und setzen Sie die Akkus korrekt ein.

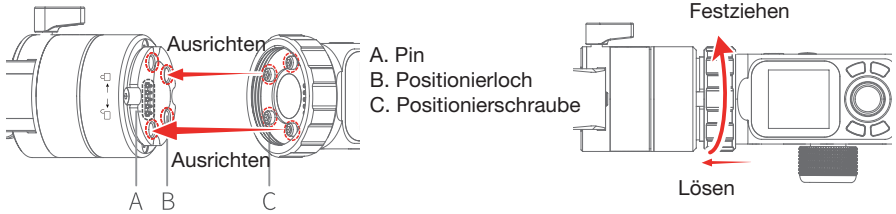


 Bitte laden Sie die Akkus vor dem ersten Gebrauch des Gimbals vollständig auf.

## 2.3 Installation des Handgriffs

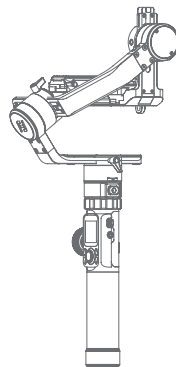
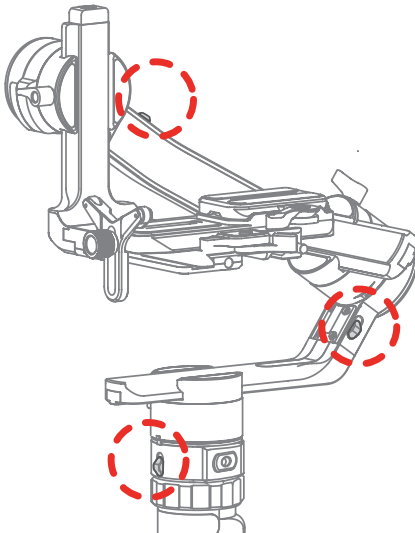
Richten Sie die Positionierschrauben am Griff an den entsprechenden Positionierlöchern unter dem Schwenkachsenantrieb aus und ziehen Sie dann den Fixerring fest.

**⚠** Die vier Positionierschrauben müssen an den entsprechenden Positionierlöchern ausgerichtet werden. Dann muss der Fixerring festgezogen werden.

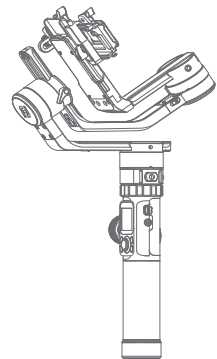


## 2.4 Positionsverriegelung

Jede der drei Drehachsen verfügt über eine Positionsverriegelung zum bequemen Positionieren und zur Lagerung. Vergessen Sie nicht, die Positionsverriegelungen vor der Verwendung des Gimbals zu entriegeln.



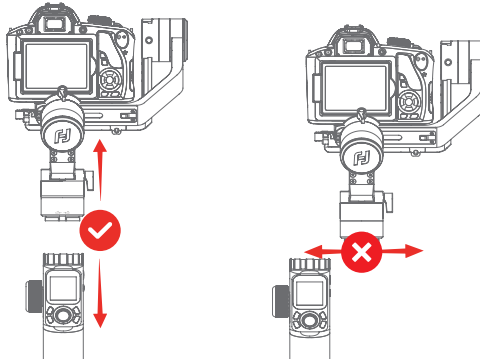
Verriegelt zum Ausbalancieren



Verriegelt für die Lagerung

Halten Sie das Gimbal beim Installieren oder Demontieren des Griffs in vertikaler Position.

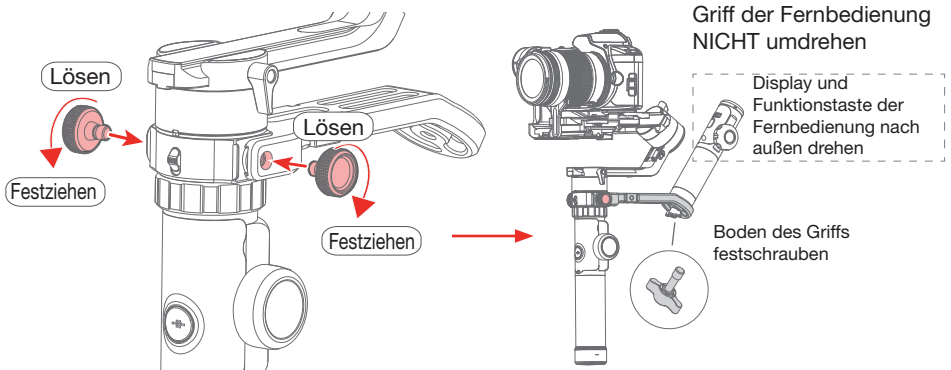
Kippen Sie es nicht nach links oder rechts. Andernfalls könnte der Pin beschädigt werden.



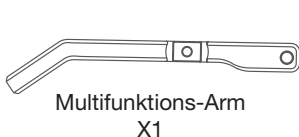
## 2.5 Installation des Multifunktions-Arms

Installieren Sie den Multifunktions-Arm, wie auf der Abbildung zu sehen. Richten Sie die Gewindebohrung am Multifunktions-Arm und am Gimbal-Griff aneinander aus und ziehen Sie die Schrauben links und rechts fest. Alternativ dazu können Sie am Ende des Arms auch ein Stativ anbringen.

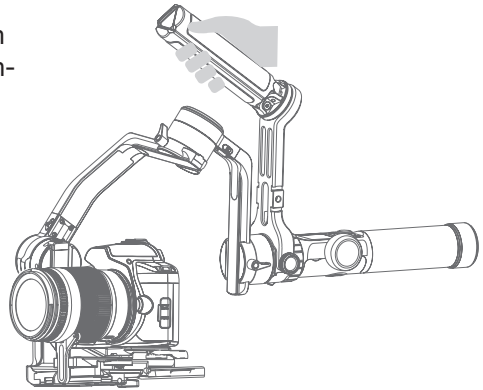
Verwenden Sie die längere Schraube zum Festschrauben des Bodens, wenn Sie die Fernbedienung oder sonstiges Zubehör an der 1/4-Zoll-Gewindebohrung montieren.



### Notwendiges Zubehör:



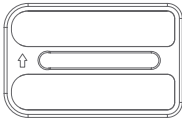
- Nach der Installation kann der Multifunktions-Arm für Aufnahmen aus der Froschperspektive verwendet werden.



## 2.6 Kamerainstallation

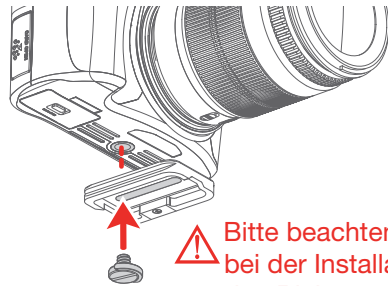
**⚠ Achten Sie darauf, Akku und Speicherkarte vor der Installation einzusetzen.**


(1) Installieren Sie die Schnellwechselplatte an der festen Platte und nehmen Sie die sekundäre Schnellwechselplatte heraus.



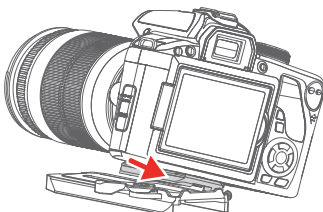
Sekundäre Schnellwechselplatte

(2) Montieren Sie die sekundäre Schnellwechselplatte am Kameraboden.



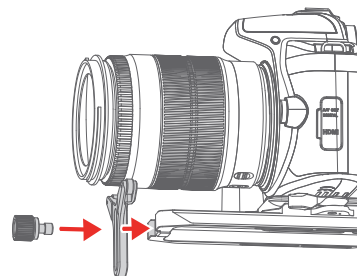
**⚠ Bitte beachten Sie bei der Installation den Richtungspfeil  an der Rückseite der sekundären Schnellwechselplatte.**

(3) Setzen Sie die sekundäre Schnellwechselplatte ein und drücken Sie sie nach unten. Die sekundäre Schnellwechselplatte wird mit einem Verriegelungsmechanismus sicher arretiert.



So setzen Sie die sekundäre Schnellwechselplatte ein.

(4) Installieren Sie die Objektivstütze, damit das Objektiv sicher im Objektivhalter arretiert ist.



## 2.7 Ausbalancieren des Gimbals

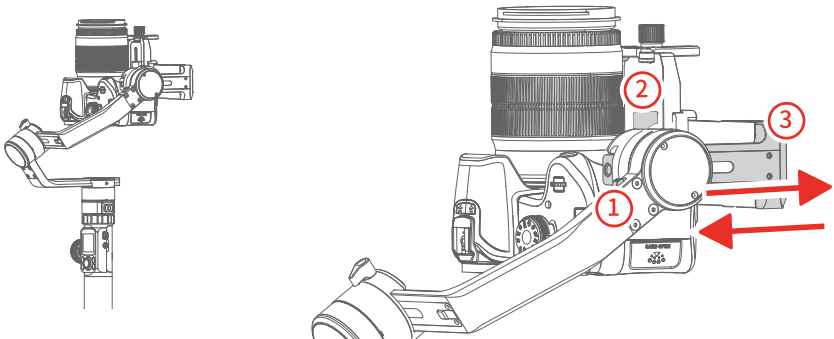
**⚠** Bevor Sie das Gimbal ausbalancieren, verriegeln Sie es (Status „verriegelt zum Ausbalancieren“). Entriegeln Sie die Positionsverriegelung der einzelnen Achsen beim Ausbalancieren eine nach der anderen.

### TIPPS

- (1) Vor dem Ausbalancieren des Gimbals muss die Objektivabdeckung von der Kamera abgenommen und die Speicherkarte muss in die Kamera eingesetzt werden, sodass alle Verbindungen hergestellt werden können und die Kamera aufnahmebereit ist.
- (2) Beim Ausbalancieren des Gimbals müssen Kamera und Gimbal ausgeschaltet sein.
- (3) Wenn nach dem Ausbalancieren des Gimbals neues Zubehör montiert wird, muss das Gimbal erneut ausbalanciert werden.

### 2.7.1 Ausbalancieren der Neigeachse

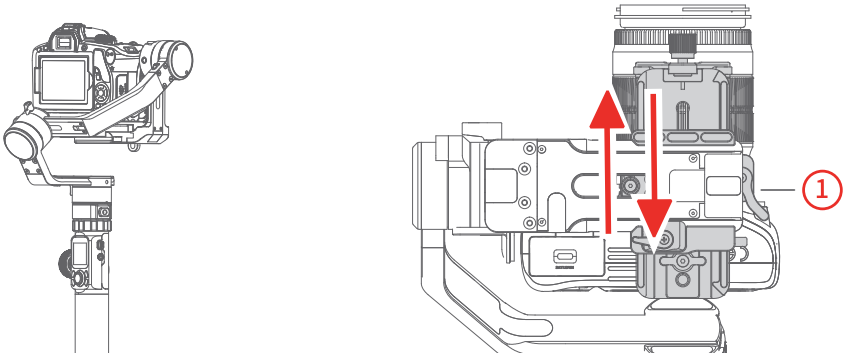
- (1) **a.** Entriegeln Sie die Positionsverriegelung der Neigeachse ①, richten Sie das Kameraobjektiv senkrecht nach oben und ermitteln Sie den Schwerpunkt der Kamera.  
**b.** Lösen Sie die Feststellschraube des Gleitarms ② und balancieren Sie die Kamera durch Verschieben des Gleitarms ③ aus.  
**c.** Ziehen Sie die Feststellschraube des Gleitarms ② fest. Wenn das Kameraobjektiv stabil vertikal nach oben zeigt, ist die Kamera ausbalanciert.



(2) **a.** Richten Sie das Kameraobjektiv senkrecht nach oben und ermitteln Sie den Schwerpunkt der Kamera.

**b.** Entriegeln Sie die Sicherheitsverriegelung der Schnellwechselplatte **①** und balancieren Sie die Kamera aus.

**c.** Ziehen Sie die Sicherheitsverriegelung der Schnellwechselplatte **①** fest und neigen Sie die Kamera nach oben oder unten. Wenn die Kamera stabil bleibt, ist sie ausbalanciert.

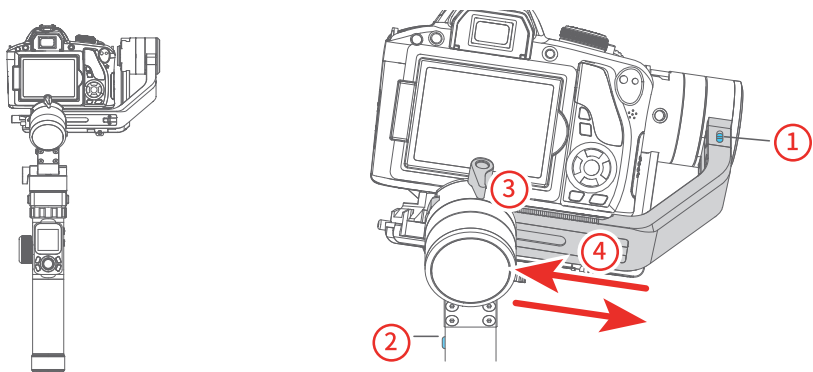


### 2.7.2 Ausbalancieren der Rollachse

**a.** Ziehen Sie die Positionsverriegelung der Neigeachse **①** fest und lösen Sie die Positionsverriegelung der Rollachse **②**. Beobachten Sie, ob und wie sich die Kamera neigt.

**b.** Lösen Sie die Feststellschraube des Querarms **③** und balancieren Sie die Kamera durch Verschieben des Querarms **④** aus.

**c.** Ziehen Sie die Feststellschraube des Querarms **③** fest und neigen Sie die Kamera nach links oder rechts. Wenn sie stabil bleibt, ist sie ausbalanciert.



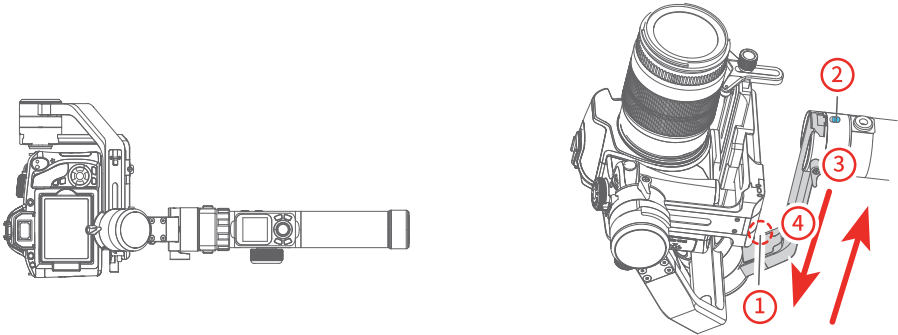


## 2.7.3 Ausbalancieren der Schwenkachse

a. Ziehen Sie die Positionsverriegelung der Rollachse ① fest, lösen Sie die Positionsverriegelung der Schwenkachse ②, halten Sie den Gimbal-Griff und den vertikalen Arm parallel zum Boden und beobachten Sie nach dem Loslassen, ob und wie sich die Kamera dreht.


b. Lösen Sie die Feststellschraube des vertikalen Arms ③ und balancieren Sie die Kamera durch Verschieben des vertikalen Arms ④ aus.

c. Ziehen Sie die Feststellschraube des vertikalen Arms ③ fest und drehen Sie die Schwenkachse in andere Winkel. Wenn die Kamera stabil bleibt, ist sie ausbalanciert.



## 2.8 Ein-/Ausschalten

**⚠** Vor dem Einschalten des Gimbals müssen die Positionsverriegelungen aller Achsen entriegelt werden.

Drücken Sie die Ein/Aus-Taste so lange, bis im Display  erscheint, und lassen Sie sie dann los.



## 2.9 Herunterladen der Manfrotto Gimbal App.



Manfrotto Gimbal App zum Herunterladen.



### 3. Verbindung per App

- (1) Schalten Sie Bluetooth-Funktion des Mobiltelefons und das Gimbal ein.
- (2) Öffnen Sie die App und stellen Sie gemäß den Anweisungen der App eine Verbindung zum MVG460 her. Wenn die Verbindung erfolgreich hergestellt wurde, können Sie das MVG460 über die App steuern. .

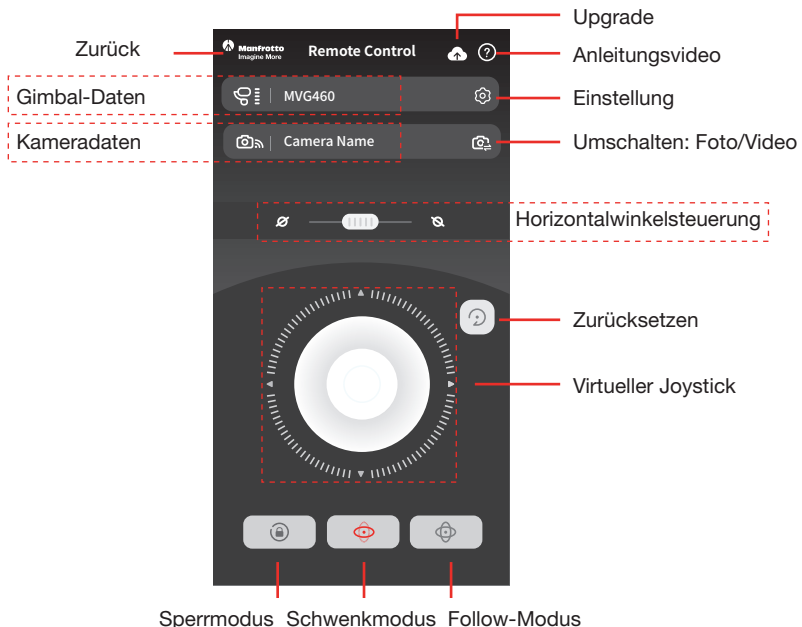


#### Ausführliche Bedienungsanleitung

Sie können die ausführliche Bedienungsanleitung von der offiziellen Website [manfrotto.com](http://manfrotto.com) herunterladen.

### Herstellen einer Verbindung zur Manfrotto Gimbal App

- (1) Schalten Sie das Gimbal ein.
- (2) Aktivieren Sie die Bluetooth-Funktion am Smartphone und öffnen Sie die Manfrotto Gimbal App. Melden Sie sich an oder registrieren Sie sich gemäß den Anweisungen und stellen Sie eine Verbindung zum Gimbal her. Wenn die Verbindung erfolgreich hergestellt wurde, können Sie das Gimbal über die App steuern, beispielsweise Ausrichtung, Moduswechsel, Parametereinstellungen usw.



# 4. Funktionen und Bedienung

## 4.1 Einführung in die Modi und Funktionen

### ① Schwenkmodus (Standardmodus)

Roll- und Neigerichtung sind festgelegt und die Kamera/Smartphone-Kamera folgt den Handbewegungen des Benutzers nach links und rechts.

### ② Follow-Modus

Die Rollrichtung ist festgelegt und die Kamera/Smartphone-Kamera folgt den Handbewegungen des Benutzers nach links und rechts sowie nach oben und unten.

### ③ All-Follow-Modus

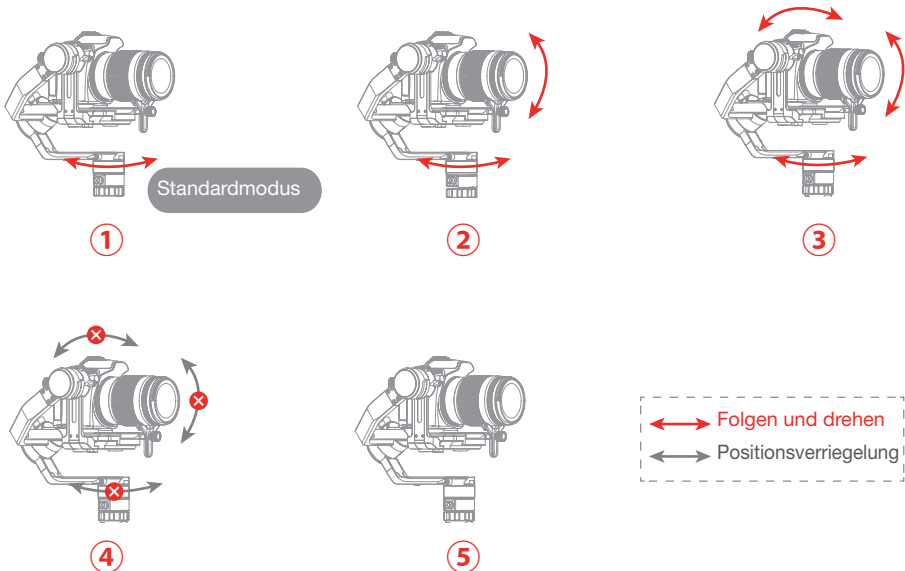
Die Kamera folgt den Handbewegungen des Benutzers.

### ④ Sperrmodus

Die Kamera ist fest ausgerichtet.

### ⑤ Zurücksetzen

Das Gerät wechselt zurück in den Schwenkmodus und die drei Achsen kehren zurück in die Standardposition.



## ⑥ Manuelle Sperre

Bringen Sie die Neigeachse in die gewünschte Aufnahme­position.

## ⑦ Autorotation

Der Autorotationsmodus dient zum Einrichten der Kamera für Zeitrafferaufnahmen. Rotationsweg und Zeit können eingestellt werden.

## ⑧ Rotationsmodus

Tippen Sie auf die Option „360 rotation“ (360°-Rotation), um in den Rotationsmodus zu wechseln und Rotationsgeschwindigkeit und richtung einzustellen.

## ⑨ Selfie Mode

Die Kamera lässt sich für Selfie-Aufnahmen horizontal um 180° drehen.


## ⑩ Aufnahmen im Hochformat

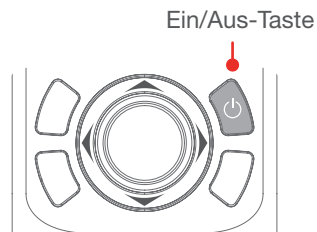
Tippen Sie für Aufnahmen im Hochformat auf die Option „Portrait“ (Hochformat).

## 4.2 Einführung in die Tastenbedienung

### 4.2.1 Ein/Aus-Taste

Lange drücken – Ein-/Ausschalten

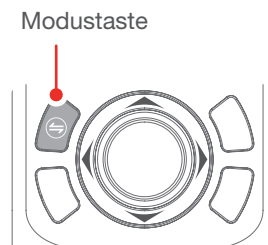
Drücken Sie die Ein/Aus-Taste so lange, bis im Display  erscheint, und lassen Sie sie dann los.



### 4.2.2 Modustaste

Einmal drücken – Schwenkmodus/  
Sperrmodus

Drücken Sie die Taste zum Umschalten zwischen Schwenkmodus und Sperrmodus einmal.



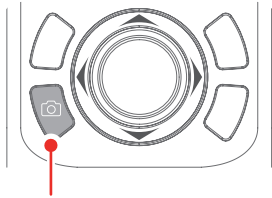
### 4.2.3 Aufnahmetaste für Fotos

Einmal drücken – Fokussieren, innerhalb von 3 Sekunden noch einmal drücken, um eine Aufnahme auszulösen

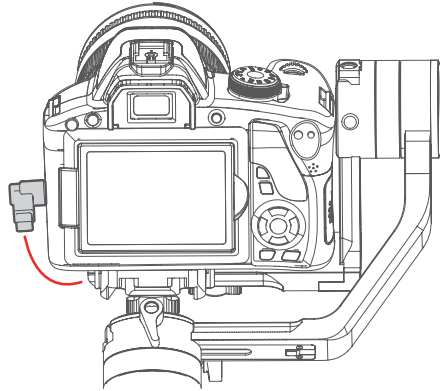
Lange drücken – Burst-Modus

**Manuelle Aufnahme** Drücken Sie die Kamerataste zum Fokussieren einmal und dann zum Auslösen der Aufnahme innerhalb von 3 Sekunden noch einmal. Wenn Sie die Taste nach dem Drücken zum Fokussieren innerhalb von 3 Sekunden nicht noch einmal drücken, hält die Kamera den Fokus nicht länger.

\*Das Kabel für die Verschlusssteuerung muss angeschlossen sein.



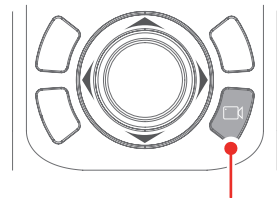
Aufnahmetaste für Fotos



Anschließen des Kabels für die Verschlusssteuerung

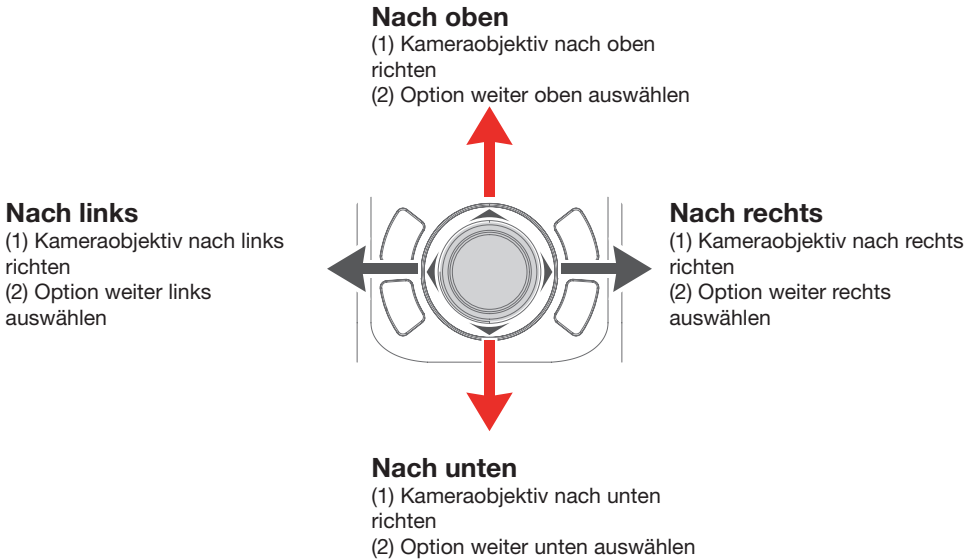
### 4.2.4 Aufnahmetaste für Videos

Einmal drücken – Aufnahme starten/stoppen



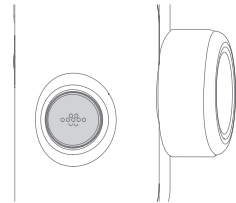
Aufnahmetaste für Videos

## 4.2.5 Joystick



## 4.2.6 Shortcut-Taste

Lange drücken – Follow-Modus  
Doppelt drücken – Zurücksetzen



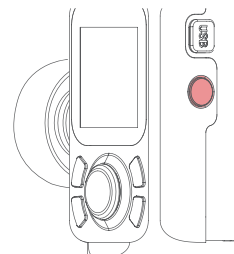
## 4.2.7 Funktionstaste

Einmal drücken – Zurück/Display sperren/Display entsperren

Bei anderen Bildschirmen drücken Sie die Funktionstaste einmal, um wieder den Hauptbildschirm aufzurufen.

Wenn der Hauptbildschirm angezeigt wird und Sie die Funktionstaste einmal drücken, können Sie das Display sperren/entsperren.

Bei gesperrtem Display stehen die Bildschirme nicht zur Verfügung.  
Entsperren Sie es, um die Bedienung über die Bildschirme wieder zu aktivieren.



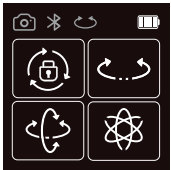
## 4.2.8 Multifunktionsknopf

Drehen – Derzeitige Achsrotation/Schärfeziehvorrichtung (FF, Follow Focus) und Zoom steuern

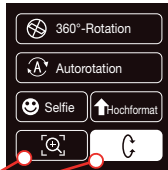
Lange drücken – Zwischen Schärfeziehvorrichtung (FF, Follow Focus), Zoom-Optionen und Achsoptionen umschalten

Einmal drücken – Zwischen Einstelloptionen umschalten

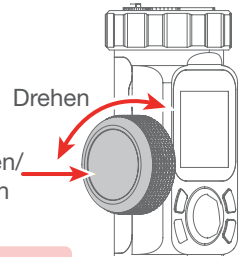
Homepage



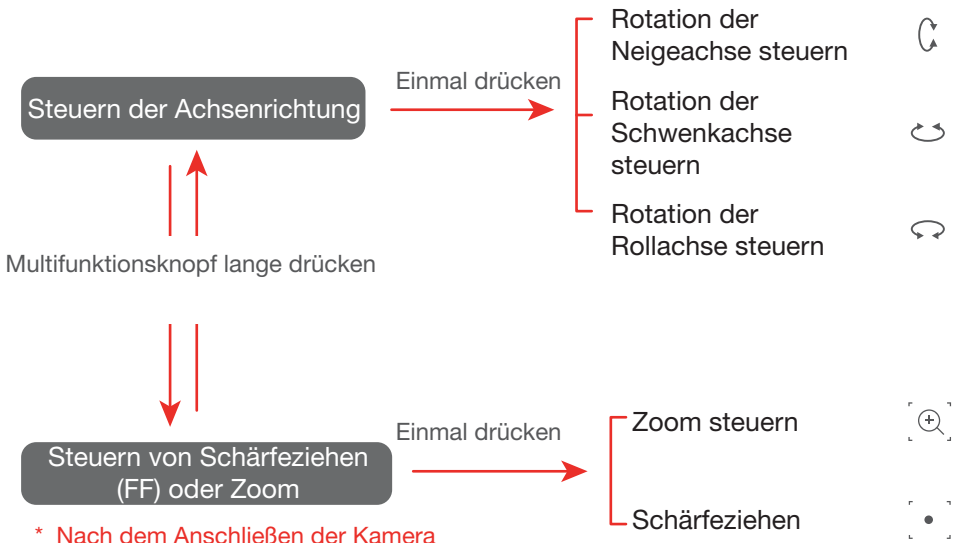
Nach rechts wischen



Einmal drücken/  
Lange drücken



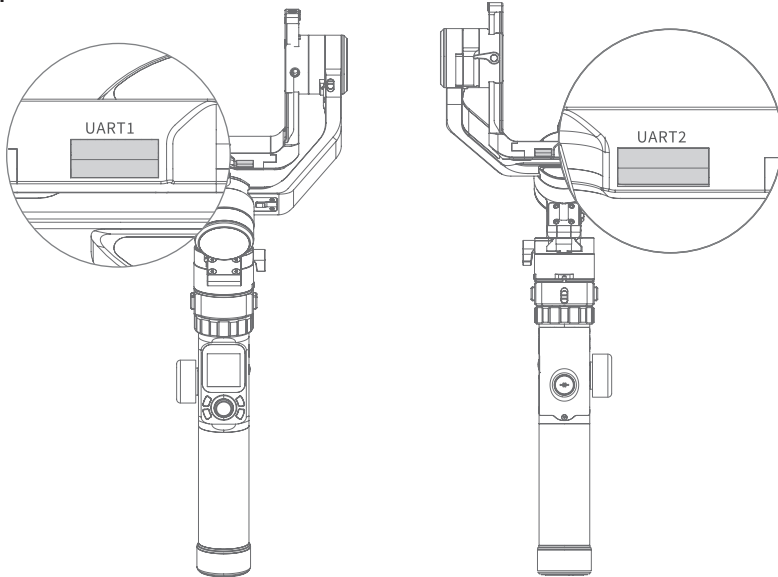
Drücken zum Aktivieren/Umschaltung einstellen  
Lange drücken – Steuerung beenden



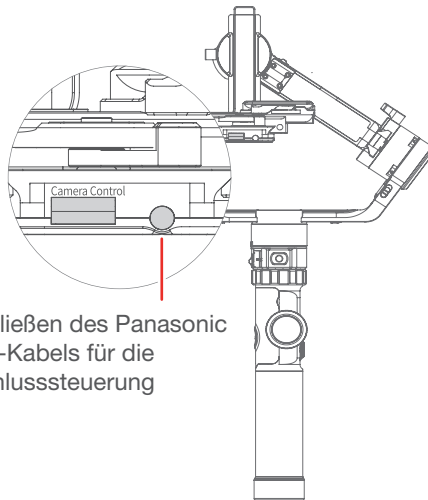
### 4.3 USB Ports

An den USB-Port der festen Platte kann die Kamera angeschlossen werden, um Foto-/Videoaufnahmen bzw. bei manchen Kameras auch die Fokussierung zu steuern.

● Der UART1-/UART2-Port kann zum Anschließen des Autofokus verwendet werden.



● Für den Anschluss der Kamera an den USB-Port können folgende Kabel verwendet werden: USB 2.0 an Typ C / USB 2.0 an Mini / USB 3.0 an Micro 3.0/ Panasonic Lumix-Kabel für die Verschlusssteuerung. Zum Anschließen steht eine 3,5-mm-Buchse zur Verfügung.

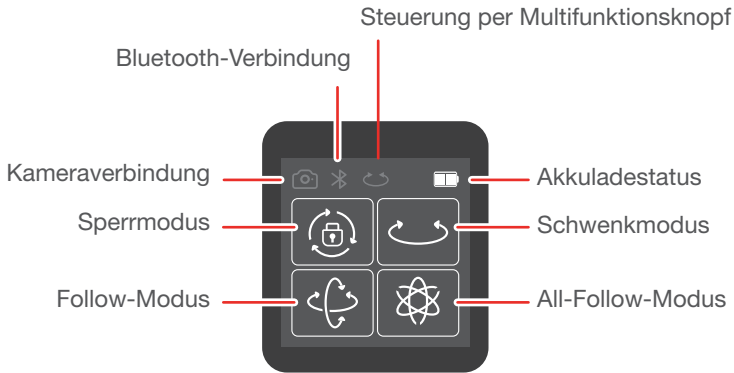


Anschließen des Panasonic Lumix-Kabels für die Verschlusssteuerung



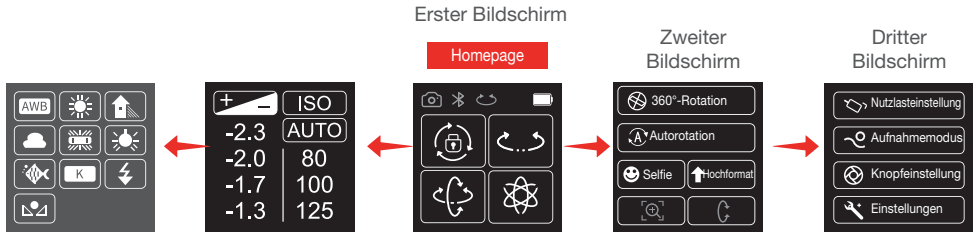
## 4.4 Touchscreen

### Display



Anzeigen	Modus/Status	Anzeigen	Modus/Status
	Bluetooth-Verbindung		Schwenkmodus
	Keine Bluetooth-Verbindung		Follow-Modus
	Akkuladestatus		All-Follow-Modus
	Kamera angeschlossen		Sperrmodus
	Kamera nicht angeschlossen		Neigeachse aktiviert
	Steuerung per Multifunktionsknopf aktiviert		Rollachse aktiviert
	Steuerung per Multifunktionsknopf deaktiviert		Schwenkachse aktiviert
	Zoom-Status		
	Schärfeziehstatus (FF, Follow Focus)		

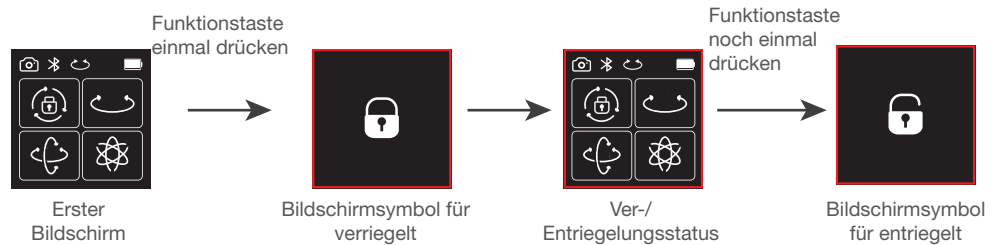
# Umschalten zwischen den Bildschirmen



Die Touchscreen-Bedienung erfolgt anhand der üblichen Gestensteuerung.

- ← Nach links Wischen – Bildschirm nach links verschieben
- Nach rechts Wischen – Bildschirm nach rechts verschieben/zurück zum vorherigen Bildschirm
- Antippen – Option wählen

## Sperren/Entsperren des Displays



## 4.5 Moduseinstellung

### 4.5.1 Einstellen des Autorotationsmodus

Bitte schlagen Sie im Kapitel „Autorotationsmodus“ auf Seite 24 nach.



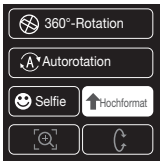
## 4.5.2 Einrichten des Rotationsmodus

Tippen Sie auf die Option „360 rotation“ (360°-Rotation), um in den Rotationsmodus zu wechseln. Halten Sie das Gimbal waagrecht und stellen Sie Rotationsgeschwindigkeit und richtung auf dem Display ein. Nach dem Auswählen der Einstellung wird die Funktion automatisch aktiviert.



## 4.5.3 Aufnahmen im Hochformat

Halten Sie das Gimbal waagrecht und tippen Sie auf die Option „Portrait“ (Hochformat), um zum Hochformat zu wechseln. Das Gimbal schaltet die Kamera auf hochformatige Aufnahmen.



## 4.5.4 Weitere Einstellungen

Sie können die Motorleistung auf das Kameragewicht einstellen.



Sie können die Szenenmodi einstellen.



Bei höherer Empfindlichkeit reagiert das Gimbal/die Kamera schneller.



### Systemeinstellungen



## 4.6 Autorotationsmodus

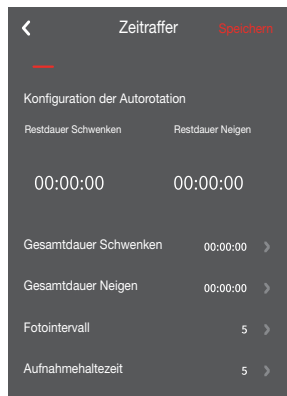
Parametereinstellungen für den Autorotationsmodus:

Methode 1:

Rufen Sie die Manfrotto Gimbal App auf und stellen Sie darin die Parameter für den Modus „Motion Timelapse“ (Zeitraffer) ein.

Rufen Sie den Bildschirm zum Einstellen der Parameter auf und wählen Sie den Modus „Motion Timelapse“ (Zeitraffer) zum Einstellen aus. Das längste Aufnahmeintervall beträgt 59 Sekunden, die längste Haltezeit für lange Belichtungen 58 Sekunden.

Hinweis: Das Aufnahmeintervall muss länger sein als die Haltezeit beim Fotografieren und kürzer als die Schwenk- oder Neigerotationsdauer.



Methode 2:

Rufen Sie zum Einstellen der Parameter für den Zeitraffermodus den Bildschirm „Motion Timelapse“ (Zeitraffer) auf dem Touchscreen auf.

Stellen Sie die Zeitparameter mit dem Joystick auf dem Touchscreen ein.



Anzeigen	Modus/Status	Kürzeste Zeiteinstellung	Längste Zeiteinstellung
PAN (T1)	Rotationsdauer der Schwenkachse	00:00:00	07:59:59
TILT (T2)	Rotationsdauer der Neigeachse	00:00:00	07:59:59
INVL (t)	Aufnahmeintervall	00:00:00	00:00:59
DWELL (P)	Aufnahmehaltezeit	00:00:00	00:00:58

\*  $T1/T2 > t > P$

PAN (Neigen): Rotationsdauer der Schwenkachse vom Anfangs- bis zum Endpunkt.

TILT (Neigen): Rotationsdauer der Neigeachse vom Anfangs- bis zum Endpunkt.

INVL (Intervall): Intervall zwischen dem Ende der einen und dem Beginn der nächsten Aufnahme.

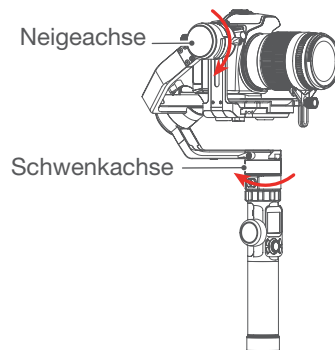
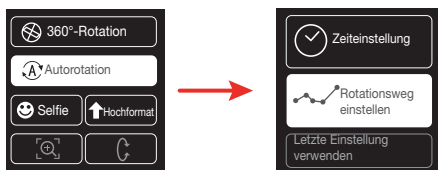
DWELL (Haltezeit): Gimbal-Haltezeit nach dem Absenden eines Aufnahmebefehls für lange Belichtung.

## Einstellen des Autorotationsmodus

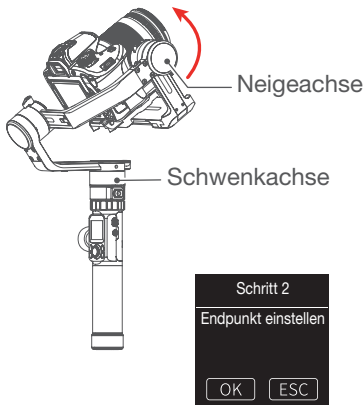
(1) Wählen Sie „Auto-rotation“ (Autorotation) auf dem Display, um in den Autorotationsmodus zu wechseln.

(2) Legen Sie die Rotationsstartposition fest.

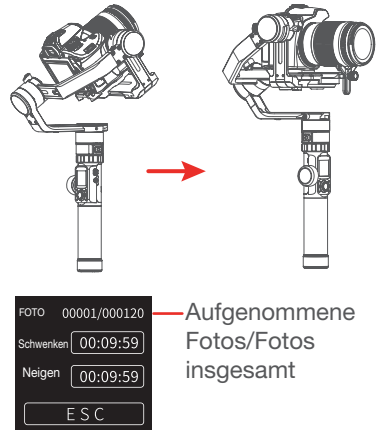
Drehen Sie die Schwenk- oder Neigeachse an die Startposition und halten Sie sie dort eine halbe Sekunde lang. Tippen Sie auf dem Display dann auf „OK“, um die Startposition zu speichern.



(3) Legen Sie die Rotationsendposition fest. Drehen Sie die Schwenk- oder Neigeachse an die Endposition und halten Sie sie dort eine halbe Sekunde lang. Tippen Sie auf dem Display dann auf „OK“, um die Endposition zu speichern.



(4) Starten Sie die Autorotation. Das Gimbal fährt automatisch in die Startposition zurück. Neige- und Schwenkachse beginnen sich je nach den Einstellparametern in die Endposition zu drehen.



**Beenden** → Drücken Sie zweimal auf die Shortcut-Taste oder tippen Sie auf dem Display auf „ESC“ (Ende).

→ Der Autorotationsmodus wird beendet (Rücksetzung).

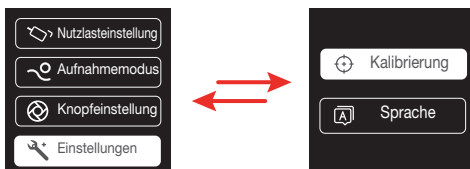
## 4.7 Initialisieren des Gimbals

In folgenden Fällen ist eine Initialisierung des Gimbals zu empfehlen:

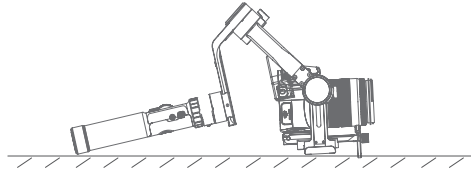
- (1) Wenn die Kamera nicht im Gleichgewicht ist.
- (2) Wenn das Gimbal lange Zeit nicht verwendet wurde.
- (3) Bei sehr starken Temperaturschwankungen.

Schritte:

(1) Wählen Sie „Settings“ (Einstellungen) – „Calibration“ (Kalibrierung) auf dem Display, um die Initialisierung des Gimbals zu starten.



(2) Stellen Sie das Gimbal auf einen Tisch. Das Gimbal initialisiert sich automatisch. Wenn auf dem Touchscreen die Meldung erscheint, dass die Kalibrierung erfolgreich war, ist die Initialisierung beendet. Andernfalls ist die Initialisierung fehlgeschlagen.

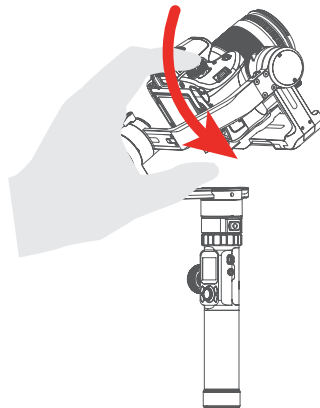


(3) Nach erfolgreicher Initialisierung wischen Sie auf dem Touchscreen nach links/ rechts oder tippen Sie zum Aktivieren auf dem Display auf „ESC“ (Ende).



## 4.8 Manuelle Sperre

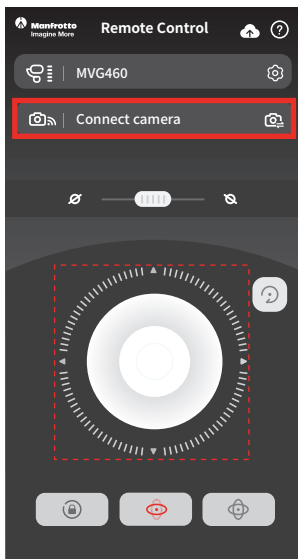
Bringen Sie die Kamera von Hand in die gewünschte Position und halten Sie sie dort eine halbe Sekunde lang. Die neuen Neige- und/oder Schwenkpositionen werden automatisch gespeichert.




## 5. Herstellen einer Verbindung zwischen Kamera und WLAN


### Verbinden der Kamera mit dem WLAN

- (1) Schalten Sie das Gimbal ein.
- (2) Schalten Sie Bluetooth und die Manfrotto Gimbal App ein. Die App stellt automatisch eine Verbindung zum Gimbal mit dem stärksten Bluetooth-Signal her. Ist die Verbindung erfolgreich hergestellt, leuchtet das Bluetooth-Symbol  auf dem Display.
- (3) Sie benötigen WLAN-Name und Passwort der Kamera.
- (4) Rufen Sie die Manfrotto Gimbal App auf, wählen Sie das Kameraverbindungssymbol  auf dem Display des virtuellen Joysticks, wählen Sie Marke und Typ der verwendeten Kamera, wählen Sie den WLAN-Namen der gewünschten Kamera und geben Sie das Passwort ein.



Warten Sie 5 bis 10 Sekunden. Wenn die Verbindung erfolgreich hergestellt wurde, werden am Kamerabildschirm Tipps sowie entsprechende Änderungen angezeigt (bei Canon-Kameras auf das Bestätigungsfeld tippen). Der Hauptbildschirm erscheint automatisch wieder und das Kamerasymbol  am Touchscreen des Gimbals leuchtet auf. Die Verbindung besteht. Nun können Sie die App beenden.

### Erneutes Verbinden der Kamera mit dem WLAN

Nachdem Sie das erste Mal erfolgreich eine Verbindung zwischen Kamera und WLAN hergestellt haben, bleiben WLAN-Name und Passwort der Kamera im Gimbal gespeichert. Soll erneut eine Verbindung zu dieser Kamera hergestellt werden, rufen Sie einfach den WLAN-Verbindungsbildschirm der Kamera auf. Das Gimbal stellt die Verbindung automatisch her. Wenn das Kamerasymbol  auf dem Gimbal-Touchscreen aufleuchtet, kann die Kamera gesteuert werden.



## Gründe für eine fehlgeschlagene Verbindung zur Kamera

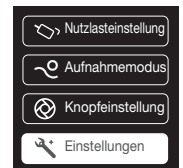
Wenn Sie auf dem APP-Bildschirm den falschen WLAN-Namen für die Kamera auswählen, beim Eingeben des WLAN-Passworts einen Fehler machen (beispielsweise nicht zwischen Groß- und Kleinschreibung unterscheiden) oder das Gimbal-WLAN anderweitig in Betrieb ist, wird keine Verbindung zur Kamera hergestellt, sodass diese nicht gesteuert werden kann.

Bitte prüfen Sie, ob WLAN-Name und Passwort korrekt eingegeben wurden. Wenn die Verbindung erneut fehlschlägt, empfiehlt es sich, die WLAN-Verbindung zu trennen und neu wiederherzustellen.

## Trennen der WLAN-Verbindung

Wenn das Gimbal keine WLAN-Verbindung zur Kamera herstellen kann oder eine Verbindung zu einer neuen Kamera herstellen soll, muss die bestehende WLAN-Verbindung getrennt werden.

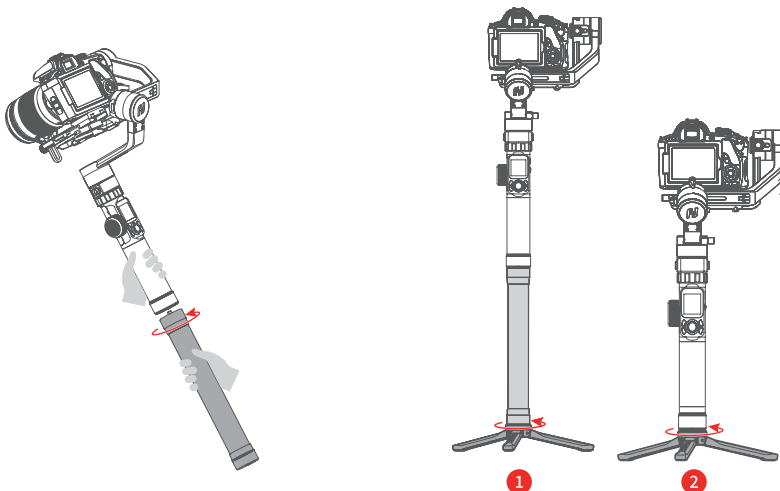
Trennen der Verbindung: Lassen Sie das Gimbal eingeschaltet. Wischen Sie auf dem Touchscreen nach links. Rufen Sie das Einstellmenü auf. Halten Sie die Auslöseknopf an der Rückseite gedrückt. Bewegen Sie den Joystick nach oben. Wählen Sie „Settings“ (Einstellungen) auf dem Display. Tippen Sie auf „Clear Wi-Fi“ (WLAN trennen). Die Verbindung wird getrennt.



## 6. Einführung zum Zubehör

### 6.1 Zubehör

#### 6.1.1 Verlängerungssäule und Stativ



## Rechtliche Hinweise

Vielen Dank, dass Sie dieses Manfrotto Gimbal verwenden. Die Angaben in diesem Dokument betreffen Ihre Sicherheit sowie Ihre gesetzlichen Rechte und Pflichten. Bitte lesen Sie das gesamte Dokument genau durch, damit Sie das Produkt vor Gebrauch ordnungsgemäß konfigurieren können. Durch Nichtbeachtung der Anweisungen und Warnungen in diesem Dokument kann es zu schweren Unfällen kommen, von denen Sie oder andere betroffen sein können, oder zu Sachschäden am Produkt bzw. an anderen Sachwerten in der Umgebung.

Durch den Gebrauch dieses Produkts bestätigen Sie, dass Sie diese rechtlichen Hinweise und Warnungen zur Kenntnis genommen haben, und erklären sich zur Einhaltung der hier genannten Geschäftsbedingungen bereit. Sie erklären, die alleinige Haftung für den Gebrauch dieses Produkts und die sich daraus ergebenden Folgen zu übernehmen. Sie erklären, dieses Produkt ausschließlich für rechtmäßige Zwecke zu verwenden, die im Einklang mit allen geltenden Gesetzen, Vorgaben und Regelungen sowie allen heutigen oder künftigen Nutzungsbedingungen, Sicherheitsvorschriften, Verfahren und Richtlinien von Manfrotto stehen.

Manfrotto übernimmt keinerlei Haftung für direkte oder indirekte Schäden, Unfälle oder rechtliche Folgen, die sich aus dem Gebrauch des Produkts ergeben.

Manfrotto bietet keinen Service für Produkte an, die aus inoffiziellen Kanälen stammen.

## Hinweise

1. Achten Sie darauf, dass sich der Motor bei eingeschaltetem Gimbal ungehindert drehen kann und nicht durch äußere Einflüsse blockiert wird.
2. Das Gimbal DARF NICHT mit Wasser oder anderen Flüssigkeiten in Berührung kommen, sofern es nicht als wasserdicht oder spritzwassergeschützt gekennzeichnet ist. Auch ein wasserdichtes oder spritzwassergeschütztes Produkt DARF NICHT mit Salzwasser oder sonstigen aggressiven Flüssigkeiten in Berührung kommen.
3. Das Gimbal DARF NICHT zerlegt werden. Nur als abnehmbar gekennzeichnete Teile dürfen demontiert werden. Bei versehentlicher Demontage oder Fehlfunktionen muss das Produkt zur Reparatur an ein After-Sales- oder autorisiertes Servicezentrum von Manfrotto eingeschickt werden. Die Kosten dafür obliegen dem Kunden.
4. Bei langem, kontinuierlichem Betrieb kann sich die Motoroberfläche erhitzen. Lassen Sie beim Umgang mit dem Produkt bitte Vorsicht walten.

## Lagerung und Wartung

1. Halten Sie Kinder und Haustiere vom Gimbal und von den Akkus fern.
2. Setzen Sie das Gimbal und die Akkus NICHT der Hitze von Wärmequellen wie Öfen oder Heizgeräten aus. Lassen Sie das Gimbal und die Akkus an warmen Tagen NICHT in einem Fahrzeug liegen.
3. Lagern Sie die Akkus in trockener Umgebung.
4. Achten Sie darauf, einen Akku NICHT zu stark zu laden oder übermäßig zu belasten. Andernfalls könnte er beschädigt werden.
5. Verwenden Sie das Gimbal und die Akkus nicht bei zu hohen oder zu niedrigen Temperaturen.
6. Wenn Sie das Gimbal längere Zeit nicht verwenden wollen, nehmen Sie die Akkus bitte heraus.

## Sicherheitsrichtlinien für den Umgang mit Akkus

1. Beachten Sie beim Gebrauch, Laden oder Lagern von Akkus bitte folgende Sicherheitsrichtlinien. Andernfalls besteht die Gefahr von Feuer, schweren Verletzungen und Sachschäden.
  - (1) Akkus DÜRFEN NICHT mit Flüssigkeiten in Berührung kommen. Akkus DÜRFEN WEDER Regen NOCH sonstigen Feuchtigkeitsquellen ausgesetzt werden. Werfen Sie Akkus NICHT ins Wasser.
  - (2) Fällt ein Akku versehentlich ins Wasser, bringen Sie ihn unverzüglich an einen sicheren Ort, möglichst im Freien. Halten Sie einen Sicherheitsabstand zum Akku ein, bis dieser vollständig getrocknet ist. Verwenden Sie den Akku auf keinen Fall wieder.
  - (3) Fängt ein Akku Feuer, muss dieses unverzüglich mit Wasser, einem

Wasserzerstäuber, Sand, einer Feuerdecke, Feuerlöschpulver oder einem CO<sub>2</sub>-Feuerlöscher gelöscht werden. Wenn Akkus in Brand geraten, können sie explodieren. Bitte wählen Sie eine Feuerlöschmethode gemäß den obigen Empfehlungen und der konkreten Situation.

(4) Aufgeblähte, auslaufende oder beschädigte Akkus dürfen NICHT verwendet oder aufgeladen werden.

(5) Akkus dürfen NICHT zerlegt oder angebohrt werden. Andernfalls könnten sie auslaufen.

(6) Akkus dürfen NICHT fallen gelassen oder Erschütterungen ausgesetzt werden. Legen Sie KEINE schweren Gegenstände auf Akkus oder Ladegeräte.

(7) Fällt ein Akku herunter, darf er NICHT mehr verwendet werden.

(8) Akkus dürfen NICHT erhitzt werden.

(9) Akkus dürfen NICHT in Umgebungen mit starker elektrostatischer Aufladung oder elektromagnetischen Wellen verwendet werden. Andernfalls kann es zwischen den Akkus zu Kurzschlüssen kommen.

(10) Die Elektrolyte (Säuren) in Akkus sind stark korrosiv. Wenn Elektrolyte auf die Haut oder in die Augen gelangen, spülen Sie den betroffenen Bereich unverzüglich mindestens 15 Minuten lang unter fließendem Wasser und suchen Sie danach unverzüglich einen Arzt auf.

(11) Bitte verwenden Sie ausschließlich Akkus von Manfrotto. Ersatzakkus können Sie über die offizielle Website von Manfrotto oder im Fachhandel erwerben. Manfrotto übernimmt keinerlei Haftung für Unfälle oder Fehlfunktionen im Zusammenhang mit Akkus aus anderen als diesen offiziellen Quellen.

2. Akkus dürfen NICHT fallen gelassen oder Erschütterungen ausgesetzt werden. Bei Fehlfunktionen der Akkus wenden Sie sich an den After-Sales-Support von Manfrotto.



